

Open-Xchange synchronisiert mit Mac und iPhone

Mac-Anwender können mit dem OXtender ohne ihre gewohnte Arbeitsumgebung zu verlassen auf Groupwaredaten des Open-Xchange-Servers zugreifen. Auch wenn der Mac offline ist, könne normal weitergearbeitet werden. Die Veränderungen auf dem Mac und dem Open-Xchange Server würden bei nächster Gelegenheit wieder miteinander synchronisiert.

Mit dem mobilen OXtender können iPhone-Nutzer Termine und Kontakte, die sie auf dem Open-Xchange Server speichern, von unterwegs einsehen. Die Daten und Aufgaben stehen den Anwendern über den AJAX-basierte Web-Client oder unter Windows über Microsoft Outlook und Microsoft Explorer zur Verfügung.

“Durch die Integration in die Mac-Welt stehen unternehmenskritische Daten und Teamfunktionen jetzt auch Mac-Anwendern stets automatisch synchronisiert in ihren vertrauten Applikationen zur Verfügung. Damit eignet sich Open-Xchange noch besser für Unternehmen, in denen verschiedene Betriebssysteme gleichzeitig zum Einsatz kommen“, sagt Rafael Laguna, CEO von Open-Xchange.

Der [OXtender for Mac OS X](#) und der [OXtender for Mobile Web](#) stehen allen Open-Xchange-Nutzern ab sofort ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung. Die beiden Softwareerweiterungen können in Kombination mit den Produkten Open-Xchange Appliance Edition, Open-Xchange Server Edition oder Open-Xchange Hosting Edition, die bei großen Hostern wie z.B. 1&1 Internet, GMX und Hostpoint im Einsatz ist, genutzt werden.